

GROSSER RAT

Sitzung vom 26. November 2013, Art. Nr. 2013-0282, romm/eb

PROTOKOLL

(GR.13.179-1) Budget 2013; Zusatzfinanzierungen und Ziellanpassungen 2013, II. Teil; neue Kleinkredite; Beschlussfassung

Der Rat behandelt die Vorlage 21. August 2013 samt abweichenden Anträgen der Kommission für Aufgabenplanung und Finanzen (KAPF), denen der Regierungsrat teilweise zustimmt. Namens der vorberatenden Kommission referiert deren Sprecherin Maya Meier, Staufen. Die Kommission beantragt Eintreten und Beschlussfassung gemäss ihren Anträgen.

Eintreten

Für die Fraktionen sprechen: SP, Kurt Emmenegger, Baden; CVP, Ralf Bucher, Mühlau; GLP, Sander Mallien, Baden; Grüne, Eva Eliassen Vecko, Turgi; SVP, Pascal Furer, Staufen; FDP, Josef Bütler, Spreitenbach; EVP, Dr. Roland Bialek, Buchs; und BDP, Maya Bally Frehner, Hendschiken.

Für den Regierungsrat nimmt Finanzdirektor Roland Brogli Stellung.

Eintreten ist unbestritten.

Detailberatung / Anträge

Antrag 1

Antrag 1 wird mit 127 gegen 0 Stimmen angenommen.

Antrag 2

Ziffer 1.2.1 Aufgabenbereich 535 Gesundheitsversorgung: Kleinkredit mit einem jährlich wiederkehrenden Nettoaufwand; Freiwilligenarbeit Fr. 200'000.–

Die KAPF beantragt, den Kleinkredit abzulehnen. Der Regierungsrat hält fest.

Für die Abstimmung begibt sich Lilian Studer, Wettingen, Präsidentin Benevol Aargau, in den Ausstand.

Der Zusatzkleinkredit gemäss Ziffer 1.2.1 wird mit 77 gegen 50 Stimmen genehmigt.

Antrag 3

Ziffer 1.3.1

Christoph Riner, Zeihen, und Sämi Richner, Auenstein, beantragen den Zusatzkleinkredit "Vote électronique" abzulehnen.

Der Zusatzkleinkredit gemäss Ziffer 1.3.1 wird mit 69 gegen 53 Stimmen abgelehnt.

Ziffer 1.3.2

Zustimmung

Ziffer 1.3.3 Zusatzkleinkredit, Aufgabenbereich 320 "Berufsbildung und Mittelschule", Case Management Berufsbildung (CMBB) im Kanton Aargau

Die KAPF beantragt, den Zusatzkleinkredit um Fr. 317'000.– auf Fr. 607'600.– zu kürzen. Der Regierungsrat stimmt zu.

Kurt Emmenegger, Baden, beantragt, den Zusatzkleinkredit bei Fr. 924'600.– zu belassen.

Dem Kürzungsantrag der KAPF wird mit 91 gegen 33 Stimmen zugestimmt.

Der bereinigten Ziffer 1.3.3 wird mit 103 gegen 16 Stimmen zugestimmt.

Ziffern 1.3.4 bis 1.3.7

Zustimmung

Der bereinigte Antrag 3 wird mit 123 gegen 0 Stimmen angenommen.

Antrag 4

Der Antrag wird mit 128 gegen 0 Stimmen gutgeheissen.

Antrag 5

Der Antrag wird mit 123 gegen 3 Stimmen gutgeheissen.

Antrag 6

Ziffer 2.3.1

Zustimmung

Ziffer 2.3.2

Antrag AB 535 Gesundheitsversorgung

Roland Aeschmann, Reinach, beantragt Ablehnung.

Der Antrag (KAPF/Regierungsrat) gemäss Ziffer 2.3.2 wird mit 87 gegen 39 Stimmen unverändert angenommen.

Antrag 6 wird mit 120 gegen 6 Stimmen angenommen.

Antrag 7

Der Antrag wird mit 128 gegen 0 Stimmen angenommen.

Antrag 8 (bereinigt)

Der Antrag wird mit 125 gegen 0 Stimmen angenommen.

Beschluss

Kleinkredite

1.

Es werden folgende Kleinkredite für Vorhaben mit einem einmaligen Nettoaufwand im Steuerungsbe-
reich des Regierungsrats beschlossen:

- 1.1.1 Aufgabenbereich 120 'Zentrale Stabsleistungen'
Projekt WabSys (Erneuerung Wahl- und Abstimmungssystem
des Kantons Aargau) Fr. 1'059'300.–
- 1.1.2 Aufgabenbereich 210 'Polizeiliche Sicherheit'
Ersatzbeschaffung für das bestehende Polizeisystem im Bereich
der Navigation, Ortung und Abfrage (NOA) Fr. 1'300'000.–

- 1.1.3 Aufgabenbereich 320 'Berufsbildung und Mittelschule'
Berufsfachschule Gesundheit und Soziales (BFGS), Brugg;
Instandsetzung und Bezug der Liegenschaften an der
Baslerstrasse 43/45 in Brugg
(Schweizerischer Baupreisindex, Bürogebäude Nordwest-
schweiz, Stand vom Oktober, Indexstand von 100, Stand
April 2012 100,6)
Der Kleinkredit passt sich um die indexbedingten Mehr- oder
Minderaufwendungen an. Fr. 4'100'000.–

- 1.1.4 Aufgabenbereich 625 'Umweltentwicklung'
Hochwasserschutz Möhlinbach, Möhlental
(Produktionskostenindex PKI des Schweizerischen Baumeister-
verbands, Bausparte 10 Fluss- und Bachverbau, Stand
August 2011, Indexstand 124,0 Punkte)
Der Kleinkredit passt sich um die indexbedingten Mehr- oder
Minderaufwendungen an. Fr. 3'535'000.–

- 1.1.5 Aufgabenbereich 625 'Umweltentwicklung'
Hochwasserschutz Beinwil/Freiamt, diverse Bäche
(Produktionskostenindex PKI des Schweizerischen Baumeister-
verbands, Bausparte 10 Fluss- und Bachverbau; Stand 2012,
Indexstand 124,6 Punkte)
Der Kleinkredit passt sich um die indexbedingten Mehr- oder
Minderaufwendungen an. Fr. 1'830'000.–

2.

Es wird folgender Kleinkredit für ein Vorhaben mit einem jährlich wiederkehrenden Nettoaufwand im Steuerungsbereich des Regierungsrats beschlossen:

- 1.2.1 Aufgabenbereich 535 'Gesundheitsversorgung'
Freiwilligenarbeit Fr. 200'000.–

3.

Es werden folgende Zusatzkleinkredite für Vorhaben mit einem einmaligen Nettoaufwand im Steuerungsbereich des Regierungsrats beschlossen:

- 1.3.2 Aufgabenbereich 310 'Volksschule'
Befristete Schulung in regionalen Spezialklassen der Oberstufe Fr. 169'700.–

- 1.3.3 Aufgabenbereich 320 'Berufsbildung und Mittelschule'
Case Management Berufsbildung (CMBB) im Kanton Aargau:
Projektverlängerung bis 31. Juli 2016 Fr. 607'600.–

- 1.3.4 Aufgabenbereich 340 'Kultur'
Wissenschaftliche Auswertung der Ausgrabungen Baden
Bäderquartier 2009–2012 Fr. 1'120'000.–

- 1.3.5 Aufgabenbereich 420 'Personal'
Informatikprojekt PULSplus Fr. 555'000.–

- 1.3.6 Aufgabenbereich 425 'Steuern'
Informatikprojekt VEST (Verrechnungssteuer) Fr. 460'000.–

- 1.3.7 Aufgabenbereich 610/635 'Raumentwicklung und Recht/
Verkehrsangebot'
Agglomerationsprogramme Verkehr und Siedlung
(Zürcher Wohnbauindex; Stand 1. April 2013,
Indexstand: 125,7)
Der Zusatzkleinkredit passt sich um die indexbedingten Mehr-
oder Minderaufwendungen an. Fr. 1'702'500.–

Budget 2013

4.

Es wird folgendes Zusatzglobalbudget im Steuerungsbereich des Regierungsrats beschlossen:

- 2.1.1 Aufgabenbereich 310 'Volksschule'
Personalaufwand Lehrpersonen und Gemeindebeiträge Fr. 9'800'000.–

5.

Es wird folgende Kompensation zwischen Globalbudgets im Steuerungsbereich des Regierungsrats beschlossen:

- 2.2.1 Aufgabenbereich 225 'Migration' (Erhöhung)
Aufgabenbereich 100 'Zentrale Dienstleistungen und kantonale
Projekte (DVI) (Reduktion)
Aufgabenbereich 235 'Registerführung und Rechtsaufsicht'
(Reduktion) Fr. 1'293'000.–

6.

Es werden folgende Erhöhungen der Jahrest ranchen für Globalkredite im Steuerungsbereich des Regierungsrats beschlossen:

- 2.3.1 Aufgabenbereich 420 'Personal'
Informatikprojekt PULSplus Fr. 193'000.–
- 2.3.2 Aufgabenbereich 535 'Gesundheitsversorgung'
Einführung der Liste für säumige Versicherte
(Säumigenliste) Fr. 560'000.–

7.

Es wird folgende Erhöhung der Jahrest ranchen für Globalkredite mit Kompensation bei Globalbudgets im Steuerungsbereich des Regierungsrats beschlossen:

- 2.4.2 Aufgabenbereich 520 'Gesundheitsschutz'
Betriebliche Gesundheitsförderung Fr. 160'000.–

Entwicklungsschwerpunkte

8.

Die in der Botschaft unter der Ziffer 1.3.5 (Zusatzkleinkredite) aufgezeigte Änderung beim Entwicklungsschwerpunkt wird beschlossen.

Vreni Friker-Kaspar
Präsidentin

Rahel Ommerli
Ratssekretärin

Verteiler

- Departement Finanzen und Ressourcen
- Departement Volkswirtschaft und Inneres
- Departement Bildung, Kultur und Sport
- Departement Bau, Verkehr und Umwelt
- Departement Gesundheit und Soziales
- Abteilung Finanzen
- Finanzkontrolle
- Staatskanzlei